I-2775

1818 Coll.

Vormundschafts Rechnung

Welche Johann Baptista Jonas [illegible] zu Lunz in Wengen für die Verlassenschaft des verstorbenen Pfleybefohlenen [illegible] Molling erstattet hat.

[illegible]

[illegible]

Fl 10 kr 50 [illegible]

Johann Baptista Frenes Bauersmann zu Lunz in Wenigen Landgerichts Ennenberg wurde am 13ten April 1816 für dem Minderjährigen Anton Molling zum Vormund gerichtlich verpflichtet, nachdem nun dieser Puppill verstorben ist, so will der Vormund für die Verlassenschaft des verstorbenen Pfleybefohlenen erstatten nachstehende =

Vormundschaftsrechnung

Zu deren Grundlage anfänglich entworfen wird der =

Empfang

als =

Bei dem Peter Frenes zu Innerholz Kapital in R: W. ——— 100 fl — kr

Zins hievon auf Sonnewenden 1816 erstmalls zu 4 p. C: verfallen macht einschließlich solcher Zeit 1818 ob drei Jahre a jährlich 4 fl — kr

——— : 12 fl — kr

Bei Alois Depotz Kapital in R: W:

——— : 2199 fl 48 kr

Zins wie oben a jährlich 84 fl — kr macht

——— : 252 fl — kr =

Summa des Empfangs

: 2563 fl 48 kr

Dagegen hat Rechnungsleger bestritten diese=

Ausgaben

Diese betragen laut Aufschreibliste des Rechnungs legenden Vormunds Johann Bapt: Freund zusammen=rechnetermassen, welche auch von dengegenrech=nern als richtig anerkannt worden sind

: 101 fl 51 kr

No 1. Dem Wirth dahier Joseph Pider an Zahrung und für ein Staar Weitzen beleg 1

: 12 fl 51½ kr

No 2. Mehr dem Joseph Pider Wirth dahier an Zahrung beleg 2

: 6 fl 52 kr

No 3 Dem Schuester Joseph Molling arbeit lohn bezahlt beleg 3

: 4 fl 11 kr

Dem Stiefvater des verstorbenen Pupillen Alois Depotz abgerechnetermassen an be=zahlten Medikamenten und an Kastgeld

=

42 fl 43 kr

Mehr demselben an Todtfalls Unkosten und ausgetheilten Salzallmosen

: 53 fl 17 kr

Suma der Ausgaben

: 221 fl 45½ kr

Wiederstellung.

bei Peter Jenner zu Innerholz von Wengen Kapital in R. W.

: 100 fl — kr

bei Alois Depotz Kapital in R. W.

: 2199 fl 48 kr

Suma der Wiederstellung

: 2299 fl 48 kr

Ausgaben und Wiederstellung zusammen

: 2420 fl 33½ kr

Nachdem nun der Empfang in

: 2563 fl 48 kr

bestehet, so zeiget es sich, daß Rechnungsleger der Verlassenschaft seines verstorbenen Prinzipalen einen Rechnungsrest schuldig verbleibe pr. S. E. C.

42 fl 14½ kr

Von diesem kommen aber weiters abzusetzen die Remoneration für dem Rechnungslegenden Vormund wofür ob 3 Jahr angesetzt wird.

9 fl — kr

Über diesen letzten Absatz verbleibt Rechnungsleger noch einen endlichen Rest pr.

33 fl 14½ kr

Geschehen bei dem Kais. Königl. Landgerichte Eunenberg in der Joseph Piderischen Wirtsbehausung in Wengen am fünfzehen Oktober ein tausend acht hundert und achtzehen.

Vor dem K. k. Landrichter Joseph Haller.

Protokollsführer Franz Manesch verpflichteter Amtsschreiber.

Gegenwärtig

Johann Baptista Frenes Rechnungslegender Vor-

mund.

Maria Kolz Ehegattin des alojs Depotz, und dieser ihr Ehemann [illegible]

Joseph Molling diese letztere 3 gegenrechner.

Nachdem man diese Rechnung den 2 gegenwärtigen Erben, und dem Stiefvater vorgelesen, auch ihnen die nur Summarisch in der Rechnung aufgeführten kleinern Ausgabs Posten aus dem Aufschreibbuch Specifisch abgelegen hatte, fanden sie gegen diese nichts besonders zu erinnern und glaubten auch die mehreren nicht ausgewiesenen Ausgabs Posten des Rechnungslegers in Vertrauen auf seinen Rechtlichen Charakter für wahr halten zu können.

In Rücksicht der auffallend hohen Funeralsauslagen, welche Vormund aus dem geldvorstande des verstorbenen bestritten hat wurde die Aufklärung gegeben daß außer den übrigen Orts üblichen Kosten 86. Arme al=

[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

I-02775
1818

In der Piderischen Wirtsbehausung in Wengen
am 15. Oktober 1818

Vormundschaftsrechnung
des Johann Baptista Frenes, Bauer zu Lunz
für den minderjährigen Anton Molling.

Dieser Anton Molling ist inzwischen gestorben.

Anton Molling scheint bei seinem Stiefvater Alois Depotz
gewohnt zu haben, denn es werden Medikamente und Kostgeld verrechnet.

Als Erben werden genannt: Maria Kolz, seine Mutter
Joseph Molling, sein Bruder

Unterschriften: Giovan Batista Frenes
Giosep Moling
Alojs Depotz
\+ Maria Kolz (des Schreibens unkundig)
Joseph Pider, Namensschreiber und Zeuge
Matthias Morlang, Zeuge

Haller
Richter